



Sehr geehrte Kolleginnen,  
sehr geehrte Kollegen,

Ihnen allen und Ihren Angehörigen wünsche ich, auch im Namen von Landesvorstand, Landesleitung und Landesgeschäftsstelle, ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2016. Viel Erfolg und Freude wünsche ich Ihnen auch für die gemeinsame Arbeit in den Gremien des Seniorenverbandes BRH Rheinland-Pfalz.

Zu Beginn des neuen Jahres glaubt man, die Welt steht auf dem Kopf. Die Vorgänge in der Silvesternacht in Köln, Hamburg, Stuttgart und vermutlich auch in anderen Städten in kleineren Dimensionen beschert uns eine ganz neue Sicht auf die Ereignisse in unserem Land. Auch ich bin der Meinung, dass nicht alle Flüchtlinge Straftäter sind und man bei diesen Vorkommnissen genauer differenzieren muss. Es gab noch nie so unterschiedliche Pressemeldungen, wie zu den Vorkommnissen in Köln. Mit diesen Vorkommnissen werde ich mich noch genauer auseinandersetzen.

Am 12. Januar gab es ein weiteres schmerzliches Ereignis für uns. In Istanbul sprengte sich ein Selbstmordattentäter in einer deutschen Reisegruppe in die Luft und nahm 10 Landsleute mit in den Tod. Nach den ersten Meldungen handelt es sich um einen Syrer, einen Anhänger des islamischen Staates.

Hier kann man sich folgende Gedanken machen; immer wenn ein Staat sich in den Syrien-Krieg einmischte, gab es Tote, ermordete Menschen in oder aus dem betreffenden Land. Als Russland den IS bombardierte, wurde ein russisches Passagierflugzeug in die Luft gesprengt. Als Frankreich erklärte, stärker in den Krieg einzugreifen, gab es das Massaker von Paris. Vor drei Tagen sind die ersten deutschen Tornados über Syrien geflogen, vorgestern gab es das Attentat von Istanbul.

Für uns Rheinland-Pfälzer sind die Wahlen am 13. März von Bedeutung. Wir, die ältere Generation, sollten genau hinschauen, für welche Wählerliste wir unser Kreuzchen machen. Nicht alle Parteien, die zur Wahl stehen, sind den Senioren, den Rentnern und Pensionären wohlgesonnen. In den letzten BRH-Nachrichten hatte ich die Wahlprüfsteine des dbb Rheinland-Pfalz veröffentlicht und zugesagt, auch die Antworten der Parteien zu veröffentlichen.

*Mit kollegialen Grüßen*

*Ihr*

  
*Landesvorsitzender*